

Axor Urquiola

Badplanung



AXOR[®]
hansgrohe

Patricia Urquiola steht für fließende Architektur und sinnliches

Design. Ihre zahlreichen Projekte in der Innenarchitektur und im Produktdesign bestechen durch Vitalität und poetischen Facettenreichtum. Ob Luxushotels, Show-Rooms oder preisgekrönte Einrichtungsobjekte – der spanischen Architektin und Designerin ist international höchste Anerkennung immer sicher.

Die Quelle ihrer Design-Inspirationen ist das tägliche Leben. Mit Axor Urquiola und dem dazugehörigen Raumkonzept entsteht ein Zusammenspiel, welches von der Architektur bis in das Produktdesign stimmige Lösungen und Denkansätze für Ihr persönliches Bad anbietet.

Fließende Übergänge, weiche Formen und sanfte Kurven charakterisieren die gesamte Kollektion. Jedes einzelne Element besitzt seine eigene sympathische, charmante Note und verbindet sich im Raum zu einer wohnlichen Einheit.

So entsteht mit Axor Urquiola der größtmögliche Freiraum, um ganz individuelle Bad-Wohn-Welten zu erschaffen. Dabei lässt uns Patricia Urquiola durch ihren ganz persönlichen, femininen Blick das Bad neu erleben. Lassen Sie sich auf den nachfolgenden Seiten von den Badplanungsvorschlägen mit Axor Urquiola inspirieren.

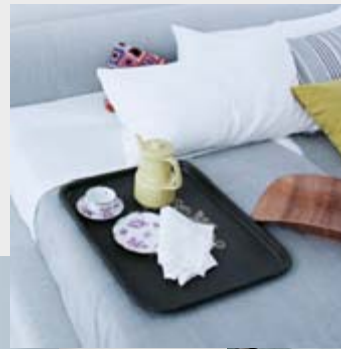
Ambiente. Geprägt wird das besondere Axor Urquiola Ambiente durch die Verschmelzung von Stilen und Objekten. Es sind gerade die persönlichen Dinge, die sich hier wie zufällig einfügen und den individuellen Charakter des Raumes ausmachen.

Bei der Raumgestaltung werden natürliche Materialien mit modernen Werkstoffen kombiniert. Natürlichkeit und Lebendigkeit stehen bei Axor Urquiola im Vordergrund. Ein wichtiges Element sind Pflanzen und auch bei diesen steht allein der eigene Geschmack an erster Stelle. So entsteht bis ins feinste Detail die Umsetzung der eigenen Wünsche und das Bad wird zum Spiegel der Persönlichkeit.

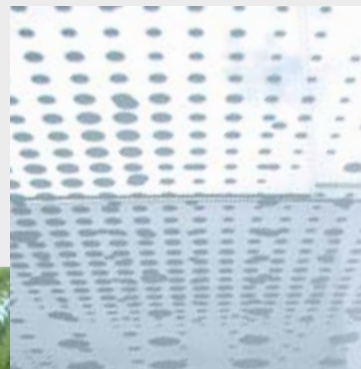
Natürliche Filter: Fenster sind die Verbindung nach draußen. In diesen Bereichen setzt Patricia Urquiola begrünte Flächen. Sie wirken wie ein Filter und betonen den Rückzugscharakter des Bades. Patricia Urquiola separiert deshalb auch die gegenüberliegenden Duschen durch echte Pflanzen. Die Filterzonen schaffen damit die nötige Privatsphäre sowohl nach draußen als auch im Raum selbst. Gleichzeitig schaffen sie eine natürliche Umgebung und sorgen damit für ein Stück mehr Lebensqualität.



Mein Raum! Lieb gewonnene Erinnerungsstücke, Souvenirs aus fernen Ländern, kleine Schätze vom Antiquitätenmarkt: Das Axor Urquiola Bad lebt von der Verschmelzung und der Mischung von Stilen und Objekten. Dabei harmonisiert und interagiert immer alles mit den edlen Produkten der Kollektion. Ob traditionell, klassisch, modern oder bunt gemischt: Alles fügt sich harmonisch in einem Raum zusammen. Mit Axor Urquiola hat so jeder die Möglichkeit, seine eigenen Wünsche und Stilwelten umzusetzen.



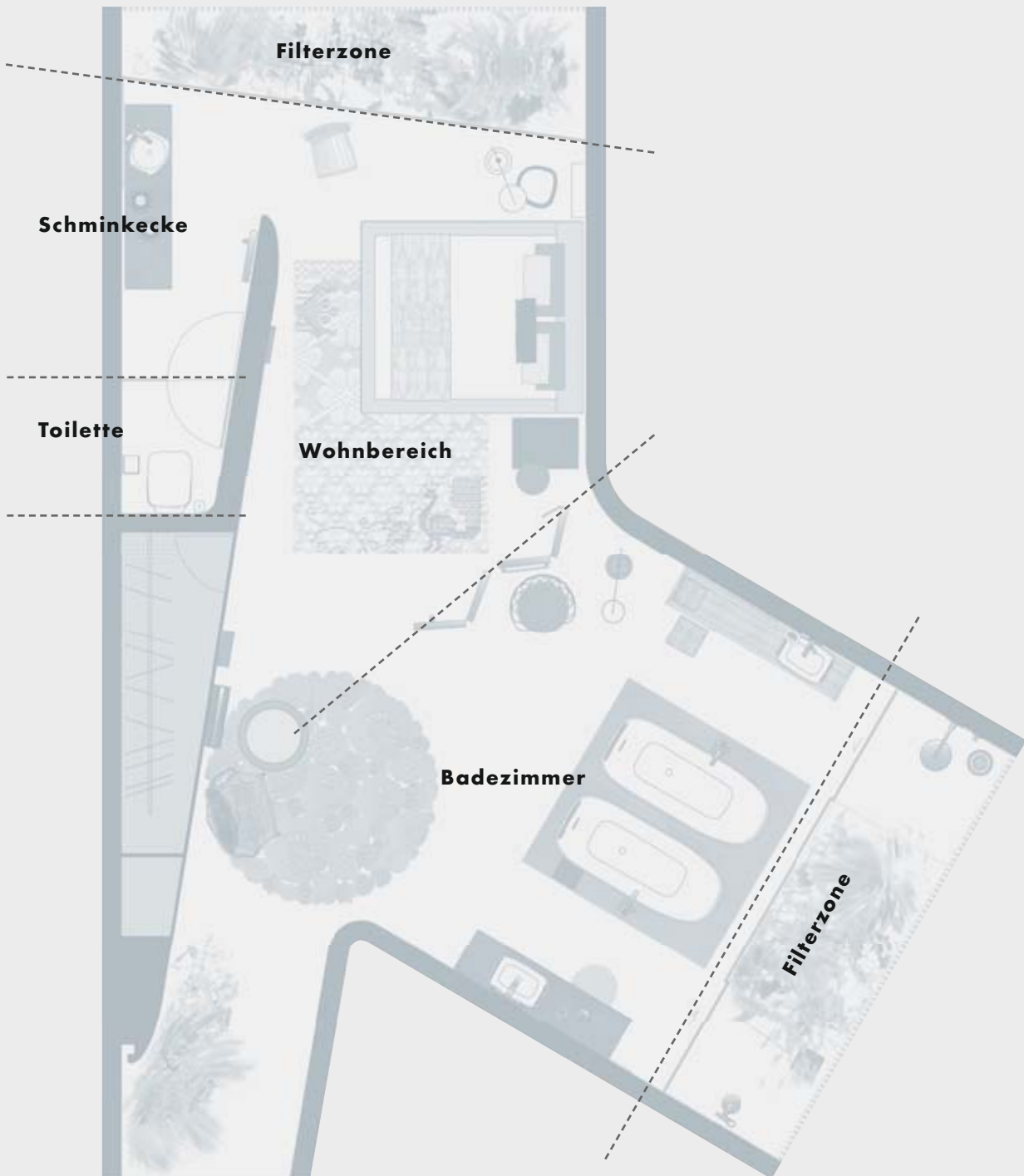
Muster und Dekore: Die Glasflächen sind mit einem grafischen Muster verziert und bieten einen kontrastreichen Sichtschutz. Das abstrakte Muster findet sich ebenfalls auf den Paravent-Heizkörpern der Kollektion wieder. Es entsteht eine Homogenität, die sich als gestalterischer Kontrapunkt wie ein roter Faden durch das gesamte Raumkonzept zieht. Dieses Gestaltungselement regt die Phantasie des Betrachters an und lockert spielerisch die Flächen auf.



Raum. Im Axor Urquiola Bad verschmelzen Wohnbereich und Badezimmer zu einer behaglichen Symbiose aus Schlafen, Körperpflege, Entspannung und Regeneration. Zusätzlich schafft Patricia Urquiola in ihren Badplanungsvorschlägen eine neue, ganz pragmatische Raumordnung, die eine Möglichkeit bietet, den Lebensraum besser auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Bewohner anzupassen.

Das Bad kann zum Ort der Begegnung und Kommunikation werden und gleichzeitig ein Maximum an Privatsphäre bieten. Eine separate Schminkecke, individuell bestückte Waschplätze, durch Pflanzen getrennte Duschen sind hier nur einige ihrer konzeptionellen Ansätze. So erschafft sie persönlichen Freiraum – der Platz genug für ein harmonisches Zusammenleben bietet.





1

Der Pavillon: Patricia Urquiolas Traumbad befindet sich in einem Pavillon. Dieses Bad hat sie für zwei Personen mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Ansprüchen entworfen. Der freistehende Paravent-Heizkörper trennt Bad- und Schlafbereich. So entsteht trotz großzügiger Offenheit eine räumliche Trennung. Die separate Schminkecke und die sich gegenüberliegenden Waschplätze sind so angelegt, dass private Zonen geschaffen werden, ohne sie komplett voneinander zu trennen. Das schafft kommunikativen Raum mit gleichzeitig individuell ausgestalteten Rückzugsmöglichkeiten.



Gesamt 74,5 m², Badbereich 40 m²

Materialien

Waschtisch

Waschtischunterbauten (auch im Schminkbereich): Grober Massivholzunterbau aus alten Baurägern, z. B. Eiche, wasserabweisend behandelt. Konsolenplatte Corian Sienna Brown. Holzbank – Sonderanfertigung: Rahmen Eiche-Massiv, Sitzfläche Geflecht max. Höhe: 35 cm

Bodenbeläge

Kunstharz Bodenbeschichtung z. B. StoCretec der Sto AG, weiß (matt) (www.sto.com). Im Duschbereich: Beton-Fliesen z. B. Beton White Lappato. Preincision 45 x 90 cm, Hersteller: Apavisa Porcelánico; Bodenebenes Duschsystem mit Schattenfugenentwässerung, z. B. Poresta Slot, Hersteller: Illbruck (www.illbruck-sanitaertechnik.com). Im Wannbereich: 4 Keramikfliesen Déchirer 1200 x 1200 mm, Hersteller: Mutina, Design Patricia Urquiola, (www.mutina.it)

Wände

Wände: einfacher Glattputz, weiß (RAL 9010). Gerundete Wand: Sichtbeton. Kombinierte Lamellen-/Glasfassade: Vertikale Holzstruktur mit horizontalen Aussteifungen, Lamellenstruktur aus wetterfesten Massivholzelementen z. B. Lärche/Douglasie; Innenliegende Ganzglasfassade raumhoch. Einzelne Schiebeelemente. Glastrennwand im Duschbereich: ESG Ganzglaselemente rahmenlos in Schiebebeschläge eingehängt, z. B. System Sprinz Motion 700 Spiegelzuschnitt raumhoch auf der Wand fixiert, Kanten fein, asymmetrisch zum Waschtisch versetzt. Abtrennung zur Toilette: VSG Ganzglas-Schwingtür.

Licht

Grundbeleuchtung über indirekte Ausleuchtung der Filterzone. Alle Leuchten dimmbar. Gerundete Wand: Hinterleuchtet durch vertikale Leuchtstoffleuchten im Eingangsbereich; Akzentbeleuchtungen durch Anbaustrahler Davide Groppi Ozen S 300, weiß matt. Hängeleuchten Waschtischbereich: Antiquitäten z. B. über demosmobilia/Chiasso Switzerland. Hängeleuchten Waschtischbereich Schminkecke: Flos Chasen Hängeleuchten

Möbel

Bett: Lowland, Hersteller: Moroso, Design Patricia Urquiola. Beistelltische: Shanghai Tip, Hersteller: Moroso, Design Patricia Urquiola; Fjord, Hersteller: Moroso, Design Patricia Urquiola. Lens, Hersteller B & B Italia, Design Patricia Urquiola; Fat Fat-Lady Fat, FF 66, Hersteller: B & B Italia, Design Patricia Urquiola. Stuhl: Tropicalia, Hersteller: Moroso, Design Patricia Urquiola. Frilly, Hersteller: Kartell, Design Patricia Urquiola. Stuhl und Hocker: Re-trouvé, Hersteller: Emu, Design Patricia Urquiola. Bodenstehender Spiegel mit Metallrahmen: Sonderanfertigung

Sonstiges

Teppich: Crochet, Hersteller: Paola Lenti; Design: Patricia Urquiola und Eliana Gerotto; Sardinia Peacock Light, Hersteller: Moroso, Design Patricia Urquiola

Axor Urquiola Produkte und Komplementärprodukte

Schminkecke

1 x Waschtischmischer für Waschsüsseln	# 11034000
1 x Waschtisch rund	# 11301000
1 x Flowstar	# 52100000

Waschtisch 1

1 x 3-Loch Waschtischmischer Wandmodell	# 11042000
1 x Grundset	# 10303180
1 x Waschtisch rechteckig – Aufsatzbecken	# 11300000
1 x Flowstar	# 52100000

Waschtisch 2

1 x Einhebel-Waschtischmischer Wandmodell	# 11026000
1 x Grundkörper für Einhebel-Waschtischmischer Wandmodell	# 10902180
1 x Waschtisch rechteckig, wandhängend	# 11302000
1 x Flowstar	# 52100000
1 x Seifenschale	# 42433000

Wanne

2 x Thermostat-Wannenmischer, bodenstehend	# 11422000
2 x Grundkörper für Thermostat-Wannenmischer, bodenstehend	# 10452180
2 x Badewanne	# 11440000

Dusche 1

1 x Unterputz-Thermostat	# 11731000
1 x Grundkörper iBox universal	# 01800180
2 x Absperrventil	# 11960000
2 x Grundkörper für Absperrventil	# 15974180
1 x Portereinheit	# 11626000
1 x Raindance Royale Kopfbrause	# 28420000
1 x Brausearm für Raindance Royale	# 27410000
1 x Einzelhaken	# 42401000

Dusche 2

1 x Duschsäule	# 11901000
----------------	------------

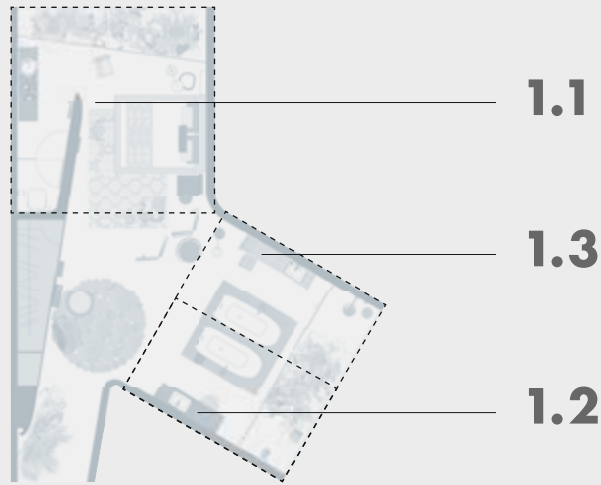
Heizkörper

2 x Paravent-Heizkörper (Spiegel/Muster „Clouds“)	# 42510000
2 x Paravent-Heizkörper (Muster „Clouds“)	# 42500000
1 x Drehspiegel für Heizkörper	# 42513000
1 x Einzelhaken für Heizkörper	# 42515000
1 x Badetuchhalter für Heizkörper	# 42516000
4 x Grundkörper für Paravent-Heizkörper	# 42512180
1 x Heizkörper Wandmodell	# 42501000
1 x Einzelhaken für Heizkörper	# 42515000

Toilette

1 x WC-Bürstenhalter	# 42435000
1 x Papierrollenhalter	# 42436000
1 x Toilette Keramag 500	# 202100
1 x Badetuchhalter	# 42460000

Mehr als nur ein Bad. Bei genauer Betrachtung des Pavillons wird ersichtlich, dass sich darin im Prinzip drei vollwertige Bäder in unterschiedlichen Größen befinden. Diese reichen von einem kleinen Wohnbad bis hin zu einer großzügigen, symmetrischen Lösung. Trotz unterschiedlicher Größen und Grundrisse werden die für Patricia Urquiola wichtigen und typischen raumgestalterischen Elemente, wie die Verschmelzung von Stilen und Objekten, die begrünten Filter sowie der Raum für die eigene Privatsphäre, stets beibehalten.



1.1

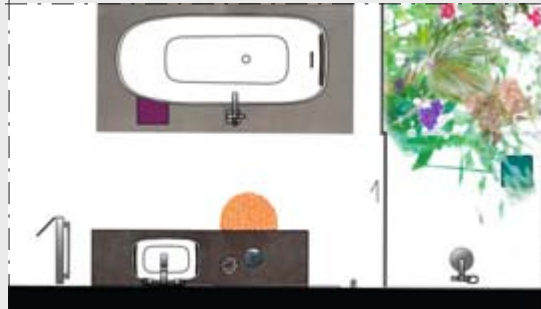
Wohnlich kompakt: Das Wohnbad ist eine durchdachte Einheit aus Schlaf- und Badezimmer. Eine Reminiszenz an das frühe 20. Jahrhundert: der Waschtisch im Schlafbereich und die Dusche im Garten. Der Wohnraum ist über die bepflanzte Filterzone nach außen abgegrenzt. In ihr befindet sich die Dusche. Die Toilette ist als komplett abgeschlossene Einheit angelegt. Alles in allem ein bewusster Ansatz, das Bad wieder anders zu denken: Es ist nicht nur eine reine Nasszelle, sondern vielmehr ein Teil des kompletten Wohlfühlraumes, der auch die Natur nicht außen vor lässt.



Badbereich 15 m²

1.2

Formschön gegliedert: Zieht man durch den Wannenbereich des Pavillon-Bades eine Trennlinie, so ergibt sich ein für sich allein stehendes Wohlfühlbad. Die Wanne ist gegenüber der bepflanzten Filterzone platziert und erlaubt beim wohltuenden Bad einen Blick ins Grüne. Ebenfalls in die Pflanzen-Ecke integriert: der Duschbereich. Neben dem Waschplatz wurde ein Paravent-Einzelement mit Heizfunktion an der Wand befestigt. So wird aus dem Paravent-Element gleichzeitig ein Handtuchwärmer und formschöner Sichtschutz.



Badbereich 12,5 m²

1.3

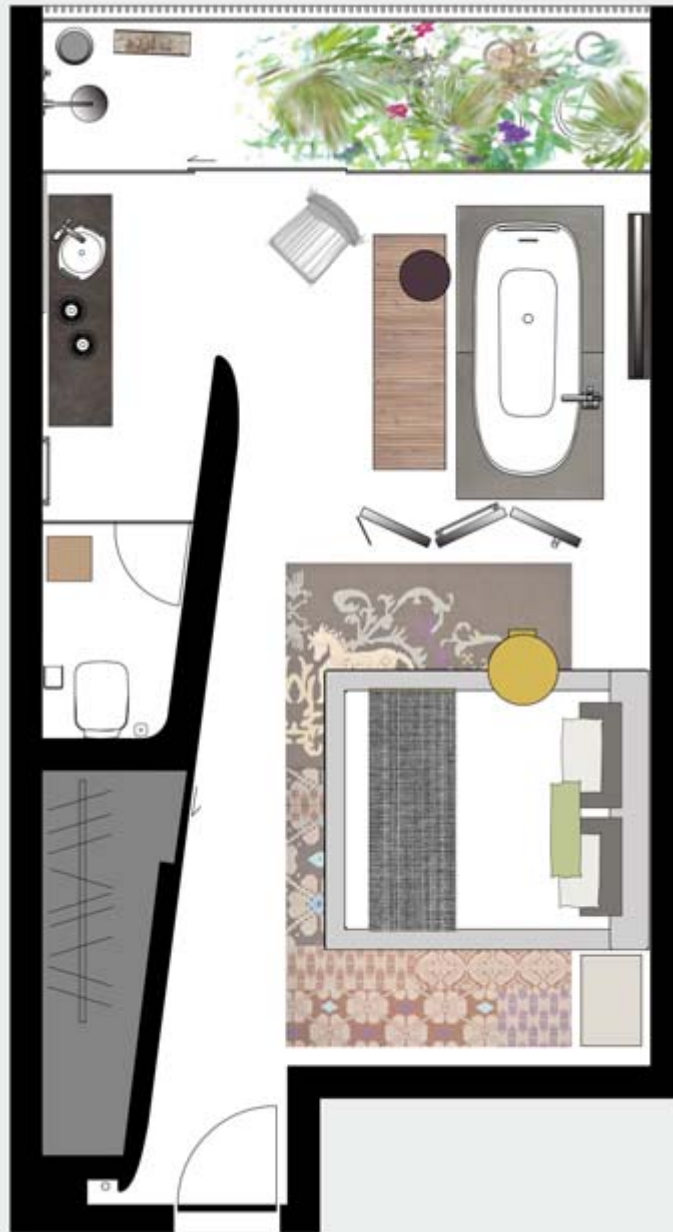
Harmonische Symmetrie: Dieser Grundriss besteht durch seine symmetrische Aufteilung bei gleichzeitiger Ausgestaltung von zwei individuellen Bereichen. Die beiden Waschplätze sind gegenüberliegend. Dadurch entsteht für jeden ein eigener Bereich, der unterschiedlich bestückt und eingerichtet werden kann. Auf der einen Seite befindet sich das wandhängende Waschbecken mit Einhebel-Wandarmatur, gegenüber ist die Waschschißel auf einer Konsole mit einer 3-Loch-Armatur kombiniert. Die Duschbereiche liegen sich ebenfalls gegenüber und sind durch den natürlichen Filter getrennt.



Badbereich 25 m²

2

Freiraum zum Wohlfühlen: Mit diesem Planungsansatz zeigt Patricia Urquiola, wie ihre konzeptionellen Ideen in einem klassisch rechteckigen Bad zur Geltung kommen. Dank der großen Fensterfront wird der Raum vom Tageslicht durchflutet. In Verbindung mit den Pflanzen verbreitet sich ein freundliches, natürliches Flair, wie es sonst nur in liebevoll gestalteten Wintergärten zu finden ist. Die Badewanne ist durch den Paravent vom Schlaf- und Ruhebereich abgegrenzt und lädt mit Blick ins Grüne zum Entspannen ein. Im Eingangsbereich befindet sich dem Bett gegenüber ein praktischer begehbare Wandschrank.



Gesamt 37 m², Badbereich 16 m²



Materialien

Waschtisch. Waschtischunterbau: Grober Massivholzunterbau aus alten Baurägern, z. B. Eiche, wasserabweisend behandelt. Konsoleplatte Corian Sienna Brown. Bodenbeläge. Royal Mosa Black & White Feinsteinzeug, weiß, Format 900 x 900 mm, Fugenfarbe weiß. Im Duschbereich: Auf Rutschfestigkeit achten, bodeneben integrierte Ablaufrinne. Im Wannenbereich: 2 Keramikfliesen Déchirer 1200 x 1200 mm, Hersteller: Mutina, Design Patricia Urquiola (www.mutina.it)

Wände. Gerundete Wand/WC-Rückwand/Schrankfront: Oberfläche: imi-Beton plus Verbundwerkstoffplatten in Betonoptik (www.imi-beton.com). Schrank-Schiebetüren mit eingefrästen Griffleisten. Dusche: Royal Mosa Black & White Feinsteinzeug, Weiß, Format 900 x 900 mm, Fugenfarbe weiß. Kombinierte Lamellen-/Glasfassade: Vertikale Holzstruktur mit horizontalen Aussteifungen, Lamellenstruktur aus wetterfesten Massivholzelementen z. B. Lärche/Douglasie. Innenliegende Ganzglasfassade raumhoch. Einzelne Schiebeelemente. Glastrennwand im Duschbereich: ESG Ganzglaselemente rahmenlos in Schiebebeschläge eingehängt, z. B. System Sprinz Motion 700. Spiegelzuschnitt raumhoch auf der Wand fixiert, Kanten fein. Abtrennung zur Toilette: VSG Ganzglastür Schwingtür. Infos zur Garderobe/Schrankwand innen: Edelstahl Kleiderstange

Licht. Grundbeleuchtung über indirekte Ausleuchtung der Filterzone. Alle Leuchten dimmbar. Gerundete Wand: Hinterleuchtet durch vertikale Leuchtstoffleuchten im Eingangsbereich. Akzentbeleuchtungen durch Anbaustrahler. Davide Groppi Ozen S 300, weiß matt; Hängeleuchten Waschtischbereich: Flos Chasen Hängeleuchten

Möbel. Bett: Lowland, Hersteller: Moroso, Design: Patricia Urquiola. Beistelltische: Shanghai Tip, Hersteller: Moroso, Design: Patricia Urquiola. Stuhl: Frilly, Hersteller: Kartell, Design Patricia Urquiola

Sonstiges. Teppich: Sardinia Peacock Light, Hersteller: Moroso. Design: Patricia Urquiola.

Axor Urquiola Produkte und Komplementärprodukte

Waschtisch

1 x Waschtischmischer für Waschschüsseln	# 11034000
1 x Waschtisch rund	# 11301000
1 x Flowstar	# 52100000
1 x Zahnpfutzbecher	# 42434000

Wanne

1 x Thermostat-Wannenmischer, bodenstehend	# 11422000
1 x Grundkörper für Thermostat-Wannenmischer, bodenstehend	# 10452180
1 x Badetuchhalter	# 42460000
1 x Badewanne	# 11440000

Dusche

1 x Unterputz-Thermostat	# 11731000
1 x Grundkörper iBox universall	# 01800180
2 x Absperrventil	# 11960000
2 x Grundkörper für Absperrventil	# 15974180
1 x Portereinheit	# 11626000
1 x Raindance Royale Kopfbrause	# 28420000
1 x Brausearm für Raindance Royale	# 27410000
1 x Einzelhaken	# 42401000

Heizkörper

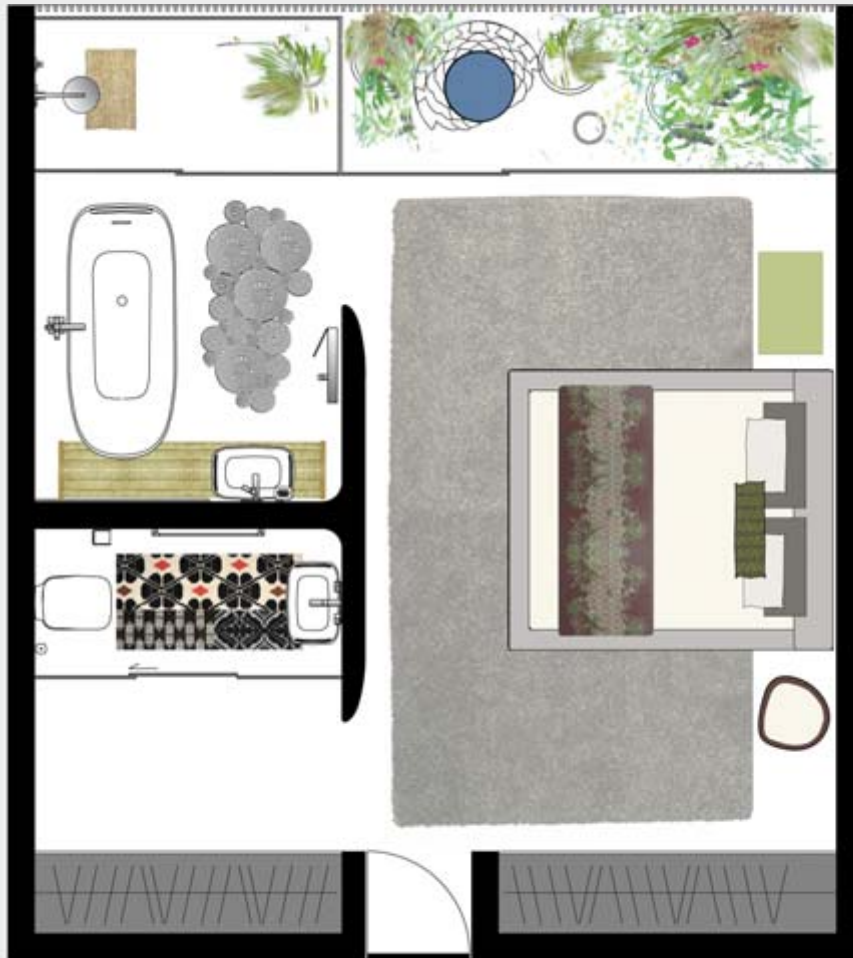
2 x Paravent-Heizkörper (Spiegel/Muster „Clouds“)	# 42510000
1 x Paravent-Heizkörper (Muster „Clouds“)	# 42500000
1 x Drehspeigel für Heizkörper	# 42513000
1 x Einzelhaken für Heizkörper	# 42515000
1 x Badetuchhalter für Heizkörper	# 42516000
3 x Grundkörper für Paravent-Heizkörper	# 42512180

Toilette

1 x WC-Bürstenhalter	# 42435000
1 x Papierrollenhalter	# 42436000
1 x Toilette Keramik 500	# 202100

3

Effektive Raumnutzung: Dieses Badezimmer ist nicht nur für den privaten Bereich geeignet, sondern stellt auch eine perfekte Lösung für das luxuriöse Hotelzimmer dar. Direkt im Eingangsbereich befinden sich die Garderobe und das abgetrennte WC mit eigenem Waschbecken. Der bepflanzte Balkon bringt Licht ins Zimmer. Das wandhängende Waschbecken nebst Accessoires und die darunter stehende Holzbank bieten genügend Platz für alle persönlichen Utensilien.



Gesamt 41 m², Badbereich 11 m²



Materialien

Waschtisch. Holzbank – Sonderanfertigung: Rahmen Eiche-Massiv, Sitzfläche Geflecht. max. Höhe: 35 cm

Bodenbeläge. Ardex Pandomo Floor, Spachtelbelag auf Zementbasis, weiß (www.ardex-pandomo.de). Dusch-/Wannen – Waschtisch-Bereich: Graniti Fiandre, Taxos Extra 600 x 600 mm, weiß, Fugenfarbe weiß

Wände. Innenwände: Streichputz, weiß RAL 9016. Gerundete Wand: Pandomo Wall, Hellgrau. Dusche: Graniti Fiandre, Taxos Extra 600 x 600 mm, weiß, Fugenfarbe weiß. Interior Schiebetürsystem, MST5 5000 Vario, Hersteller: Dorma (www.dorma-glas.de). Schrankanlage: Burg Kama Badmöbel Serie RC 40. Kombinierte Lamellen-/Glasfassade: Lamellenstruktur Aluminium U-Profile auf einzelnen Rahmen aufgeschraubt. Oberfläche Pulverbeschichtet weiß RAL 9016. Innenliegende Ganzglasfassade raumhoch. Einzelne Schiebeelemente. Glastrennwand im Dusch- und WC-Bereich: Interior Schiebetürsystem, MST5 5000 Vario, Hersteller: Dorma (www.dorma-glas.de)

Licht. Grundbeleuchtung über indirekte Ausleuchtung der Filterzone und Eingangsbereich. Alle Leuchten dimmbar. Akzentbeleuchtungen durch Anbaustrahler Davide Groppi Ozen S 300, weiß matt

Möbel. Bett: Lowland, Hersteller: Moroso, Design: Patricia Urquiola. Beistelltische: Shanghai Tip, Hersteller: Moroso, Design: Patricia Urquiola. Fjord, Hersteller: Moroso, Design: Patricia Urquiola. Sessel: Retrouvé, Hersteller: Emu, Design: Patricia Urquiola

Sonstiges. Teppiche: Aperalda, Hersteller: Paola Lenti, Design: Patricia Urquiola und Eliana Gerotto. Crochet, Hersteller: Paola Lenti, Design Patricia Urquiola und Eliana Gerotto. Sardinia Flower Light, Hersteller: Moroso, Design: Patricia Urquiola

Axor Urquiola Produkte und Komplementärprodukte

Waschtisch

1 x Einhebel-Waschtischmischer Wandmodell	# 11026000
1 x Grundkörper für Einhebel-Waschtischmischer Wandmodell	# 10902180
1 x Waschtisch rechteckig, wandhängend	# 11302000
1 x Flowstar	# 52100000
1 x Seifenschale	# 42433000

Wanne

1 x Thermostat-Wannenmischer, bodenstehend	# 11422000
1 x Grundkörper für Thermostat-Wannenmischer, bodenstehend	# 10452180
1 x Badewanne	# 11440000

Dusche

1 x Unterputz-Thermostat	# 11731000
1 x Grundkörper iBox universal	# 01800180
2 x Absperrventil	# 11960000
2 x Grundkörper für Absperrventil	# 15974180
1 x Portereinheit	# 11626000
1 x Raindance Royale Kopfbrause	# 28420000
1 x Brausearm für Raindance Royale	# 27410000

Heizkörper

1 x Heizkörper Wandmodell	# 42501000
1 x Drehspiegel für Heizkörper	# 42513000

Toilette

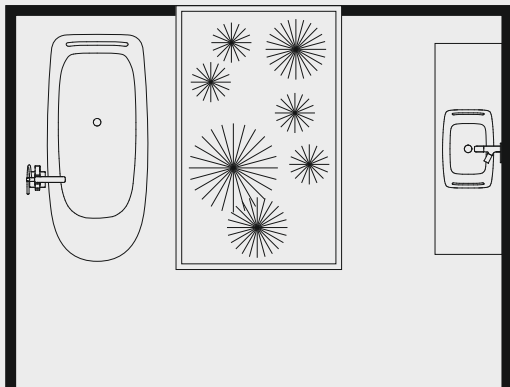
1 x 3-Loch Waschtischarmatur Wandmodell	# 11042000
1 x Grundkörper für 3-Loch Waschtischarmatur Wandmodell	# 10303180
1 x Waschtisch rechteckig, wandhängend	# 11302000
1 x Flowstar	# 52100000
1 x WC-Bürstenhalter	# 42435000
1 x Papierrollenhalter	# 42436000
1 x Toilette Keramik 500	# 202100

Inspirationen. Patricia Urquiola hat für das Axor Urquiola Bad verschiedene innenarchitektonische Gestaltungsansätze entwickelt. Besonders die Pflanzen sind hier ein Merkmal für die Lebensqualität und ein echtes Wohlfühlbarometer. Sie bilden als Filterzonen einen fließenden Übergang zur urbanen Außenwelt und bewirken sanfte Trennungen im Raum. Trotz Gliederung des Lebensraumes dominieren großzügige Offenheit und behagliche Wohnlichkeit das Konzept. Es entstehen wichtige Freiräume für Intimität und Individualität, die aber gleichzeitig das gemeinsame Bad-Erlebnis ermöglichen.

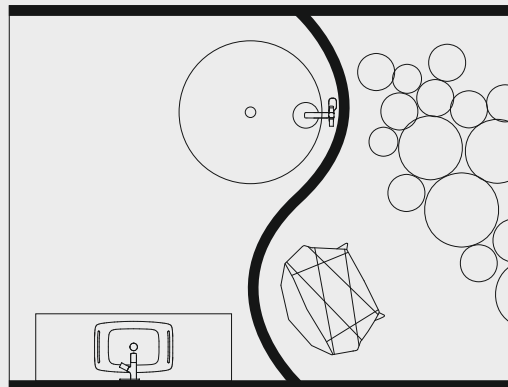
Anhand der nachfolgenden Beispiele sehen Sie, wie Sie die wesentlichen Elemente von Patricia Urquiolas Traumbad ganz nach Belieben flexibel und kreativ einsetzen können – zum Beispiel in bereits bestehende Grundrisse.



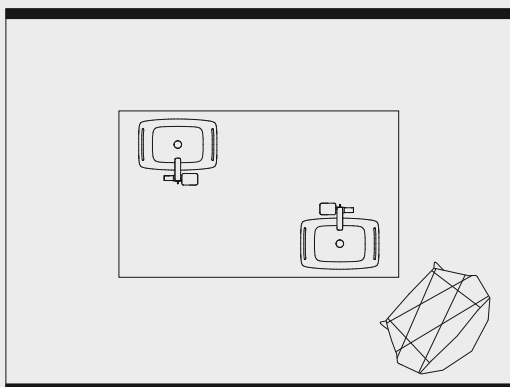
A: Ein wichtiges Element im Axor Urquiola Bad sind die Filterzonen, die unter anderem durch die Glasflächen geschaffen werden. Bietet das Badezimmer keine Fensterfront, so kann auch über einen bepflanzten Lichtschacht eine natürliche Filterzone verwirklicht werden.



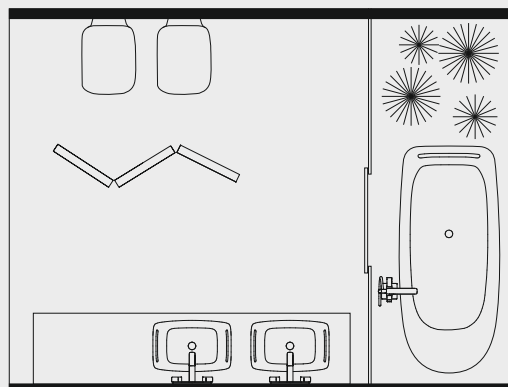
B: Sanft geschwungene Wände verstärken den harmonischlebendigen Gesamteindruck des Bades. Auch in rechteckigen Grundrissen können beispielsweise über Trockenbausysteme ganz leicht runde, weiche Wandformen als Gestaltungselement geschaffen werden.



C: In diesem Ansatz bildet die schräg gegenüberliegende Anordnung der Waschtische auf einem zentralen Block eine praktische Lösung, die den jeweiligen Wünschen gerecht wird. So hat jeder die Möglichkeit, seinen eigenen Waschtischbereich frei zu gestalten.



D: Dank des Paravent-Systems der Kollektion bietet sich die Möglichkeit, Flächen zu gliedern und einzelne Bereiche ganz nach Bedarf abzugrenzen. In einem existierenden Bad wird zum Beispiel mit dem Paravent-System auch nachträglich eine Abtrennung von Toilette und Raum möglich.



Paravent-Heizkörper. Schon im alten Japan hatten Paravents neben der Windschutzfunktion die Aufgabe, Räume aufzuteilen und sinnvoll zu gliedern. Im Europa des 18. Jahrhunderts wurden sie bevorzugt als Sichtschutz verwendet. Der Axor Urquiola Paravent ist bei weitem mehr als nur Sichtschutz oder Raumteiler. Die Einzelemente können durch zahlreiche Accessoires wie Einzelhaken, Handtuchstange und Drehspiegel ganz nach Bedarf funktional erweitert werden. Darüber hinaus sind die Elemente modular flexibel und als Heizkörper einsetzbar. So verschmelzen Paravent, Heizkörper, Spiegel und Garderobe zu einer einzigartigen

Einheit. Entweder an der Wand befestigt oder freistehend im Raum platziert bieten die Elemente für jeden Grundriss eine passende und intelligente Lösung. Zusätzlich zu den modularen Paravent-Elementen verfügt die Kollektion über einen Wandheizkörper.



Raumteilende Wärmewand: Verbindet man mehrere Einzelelemente miteinander, so entsteht ein raumgestaltender Paravent. Aus Stabilitätsgründen müssen bei der freistehenden Installation mindestens zwei Paravent-Einzelemente im 120°-Winkel verbunden werden. Bei größeren Räumen kann der Paravent-Heizkörper mit zusätzlichen Elementen vergrößert und somit die Heizleistung erhöht werden.

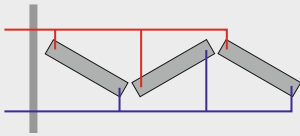


Raumteiler mit Heizfunktion! Ein einzelnes Paravent-Element kann mittels der Wandbefestigung im rechten Winkel zur Wand platziert werden. Die Anschlüsse kommen aus dem Boden. Neben der interessanten architektonischen Wirkung wird auch in kleinen Bädern gleichzeitig Räumlichkeit und Sichtschutz geschaffen.



Klassisch an der Wand montiert. Durch die flache Aufbauhöhe ist der wandhängende Heizkörper perfekt für kleinere Bäder und Nischen geeignet. Der Anschluss des Heizkörpers erfolgt über die Wand. Durch Haken für Handtuch und Bademantel sowie über einen Drehspiegel kann der Heizkörper funktional erweitert werden.





Paravent-Heizkörper (freistehend)

Der Paravent-Heizkörper ist ein freistehendes Raumteiler Element mit Heizfunktion. Es besteht aus einzelnen Elementen, (aus Stabilitätsgründen mindestens 2 Stück) die in einem Winkel von 120 Grad zueinander positioniert werden müssen. Die Elemente sind aus einem Standard-Plattenheizkörper mit Anschlüssen unten im Abstand 300 mm und Verkleidungsplatten mit Lochraster # 42500000 oder auch einem einseitigen Spiegel # 42510000, aufgebaut. Die Regelung des Heizkörpers erfolgt bauseits über einen separaten Thermostat mit einer frei an der Wand positionierbaren Steuerung.

Hinweis: Der Paravent-Heizkörper

wird auf dem Rohfussboden auf einem speziellen Grundkörper # 42512180 installiert. Der Grundkörper muss exakt ausgerichtet werden. Er nimmt ebenfalls die Vor- und Rücklaufleitungen auf und führt sie an die passende Stelle der Heizkörperelemente. Der Grundkörper wird in den Estrich eingegossen, der mit Fliesen oder anderen geeigneten Bodenbelägen bedeckt wird. Bei Verwendung eines Elements mit Spiegel (einseitig) muss das Heizfeld passend montiert werden, da die Spiegelverkleidung nicht nachträglich ummontiert werden kann.

1. Heizungsinstallation

Die Heizkörperelemente werden mit Vor- und Rücklauf betrieben und an den Heizkreislauf der Badezimmerheizung angeschlossen. Der Anschluss erfolgt jeweils über den Boden, die entsprechenden Vor- und Rücklaufleitungen müssen an der passenden Stelle geplant und verlegt werden. Der Anschluss mehrerer

Heizfelder an einen Heizkreislauf erfolgt idealerweise parallel oder über eine Verteilerleiste jeweils für den Vorlauf und den Rücklauf. So ist eine identische Temperatur und Heizleistung aller Heizkörperelemente des Paravents gewährleistet. Die Regelung erfolgt direkt an der Verteilerleiste, oder bei parallel angeschlossenen Heizkörpern, mit einem Zentralthermostat im Vorlauf. Die Anschlüsse sind 3/8" rechts und links am Heizkörperelement. Der Paravent-Heizkörper kann in Niedertemperaturbetrieb als Handtuchwärmer und Ergänzung zu einer Fussbodenheizung verwendet werden, die Vorlauftemperatur sollte 50 Grad betragen, die Heizleistung beträgt dann ca. 390 Watt je Element (gemessen nach EN 442). Im Heizungsbetrieb bei einer Vorlauftemperatur von ca. 75 Grad liegt die Heizleistung des Heizkörpers bei ca. 729 Watt je Element (gemessen nach EN 442). Der Betriebsdruck der Heizanlage liegt bei max. 10 Bar. Die max. Betriebstemperatur liegt bei 90 Grad.

Hinweis: Die Heizleistung ist eine ca. Angabe (gemessen nach EN 442), die tatsächliche Heizwirkung im Raum ist abhängig von der Raumgröße, der Beschaffenheit der Raumwände und den Lüftungsgewohnheiten der Nutzer. Der Mindestabstand zum Boden ist einstellbar. Der Grundkörper hat eine Höhe von insgesamt 360 mm und bietet einen Einstellbereich von ca. 120 mm zum Ausgleich des Fussbodenaufbaus.

2. Zuführungsleitungen

Alle marktüblichen Rohrleitungsmaterialien werden mit Hilfe von Klemmverschraubungen, Eurokonus mit max. SW32, direkt an den Heizkörper angeschlossen.

3. Anbauelemente

Drehspiegel	# 42513000
Einzelhaken	# 42515000
Badetuchhalter	# 42516000



1 Grundkörper (Aus Stabilitätsgründen mindestens 2 Stück verwenden) auf dem Rohfussboden positionieren, bohren und festschrauben.



2 Vor- und Rücklauf entsprechend Planung und Anschlussart an die Grundkörper verlegen.



3 Estrich und Fliesen verlegen.



4 Montage der Paravent Heizelemente.



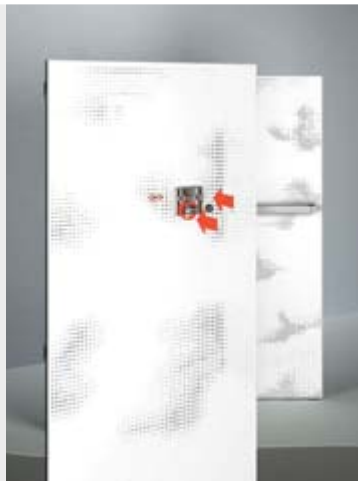
5 Verbinden der Heizelemente.



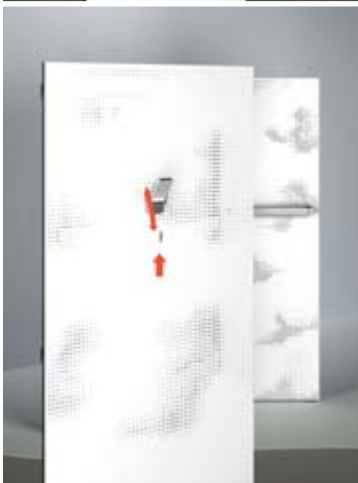
6 Montage der Accessoires auf den Frontblechen. Montage des Befestigungselementes des Handtuchhalters



7 Einhängen des Einzelhakens.



8 Montage des Befestigungselementes für den Einzelhaken.



9 Einhängen des Handtuchhakens.



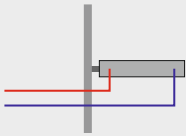
10 Montage der Accessoires auf den Frontblechen. Einhängen der Frontdekorbleche.



11 Montage des Drehspiegels: Abbauen des Seitenbleches. Anbauen des Drehspiegels.



12 Einhängen des Frontdekorbleches.



Paravent-Heizkörper (wandbefestigt)

Der Paravent-Heizkörper mit Wandbefestigung ist ein Raumteiler-Element mit Heizfunktion. Es besteht aus einem einzelnen Elementen das mit der schmalen Seite an der Wand befestigt wird. Das Element ist ein Standard-Plattenheizkörper mit Anschluß unten und Verkleidungsplatten mit Lochraster # 42500000 oder auch einem einseitigen Spiegel # 42510000, aufgebaut. Die Regelung des Heizkörpers erfolgt über einen separaten Thermostat mit einer frei an der Wand positionierbaren Steuerung.

Hinweis: Der Paravent-Heizkörper mit Wandbefestigung wird auf dem Rohfußboden auf einem speziellen Grundkörper # 42512180 installiert.

Der Grundkörper muss exakt ausgerichtet werden. Er nimmt ebenfalls die Vor- und Rücklaufleitung auf und führt sie an die passende Stelle der Heizkörperelemente. Der Grundkörper wird in den Estrich eingegossen, der mit Fliesen oder anderen geeigneten Bodenbelägen bedeckt wird. Bei Verwendung eines Elements mit Spiegel (einseitig) muss das Heizfeld passend montiert werden, da die Spiegelverkleidung nicht nachträglich ummontiert werden kann.

1. Heizungsinstallation

Die Heizkörperelemente werden mit Vor- und Rücklauf betrieben und an den Heizkreislauf der Badezimmerheizung angeschlossen. Der Anschluss erfolgt jeweils über den Boden, die entsprechenden Vor- und Rücklaufleitungen müssen an der passenden Stelle geplant und verlegt werden. Die Regelung erfolgt mit einem Zentralthermostat im Vor-

lauf. Die Anschlüsse sind $\frac{3}{8}$ " rechts und links am Heizkörperelement. Der Paravent-Heizkörper kann in Niedertemperaturbetrieb als Handtuchwärmer und Ergänzung zu einer Fußbodenheizung verwendet werden, die Vorlauftemperatur sollte 50 Grad betragen, die Heizleistung beträgt dann ca. 390 Watt je Element (gemessen nach EN 442). Im Heizungsbetrieb bei einer Vorlauftemperatur von ca. 75 Grad liegt die Heizleistung des Heizkörpers bei ca. 729 Watt je Element (gemessen nach EN 442). Der Betriebsdruck der Heizanlage liegt bei max. 10 Bar. Die max. Betriebstemperatur liegt bei 90 Grad.

Hinweis: Die Heizleistung ist eine ca. Angabe (gemessen nach EN 442), die tatsächliche Heizwirkung im Raum ist abhängig von der Raumgröße, der Beschaffenheit der Raumwände und den Lüftungsgewohnheiten der Nutzer. Der Mindestabstand zum Boden ist einstellbar. Der Grundkörper hat eine Höhe von insgesamt 360 mm und bie-

tet einen Einstellbereich von ca. 120 mm zum Ausgleich des Fußbodenaufbaus.

2. Zuführungsleitungen

Alle marktüblichen Rohrleitungsmaterialien werden mit Hilfe von Klemmverschraubungen, Eurokonus mit max. SW32, direkt an den Heizkörper angeschlossen.

3. Anbauelemente

Drehspiegel	# 42513000
Einzelhaken	# 42515000
Badetuchhalter	# 42516000



1 Grundkörper (1 Stück) auf dem Rohfußboden positionieren, bohren und festschrauben. Vor- und Rücklauf entsprechend Planung und Anschlussart an den Grundkörper verlegen.



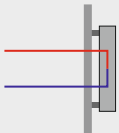
2 Estrich und Fliesen verlegen.



3 Montage des Paravent-Heizelementes. Montage der Wandbefestigung.



4 Einhängen des Frontdekorbleches.



Heizkörper Wandmodell

Das wandhängende Heizkörperelement besteht aus einem Standard-Plattenheizkörper mit Anschluss unten mittig und Verkleidungsplatten mit Lochraster. Die Regelung des Heizkörpers erfolgt über einen Thermostat, wir empfehlen einen Designthermostat in passender Oberfläche Edelstahl oder Chrom.

1. Heizungsinstallation

Der Heizkörper wird mit Vor- und Rücklauf betrieben und an den Heizkreislauf der Badezimmerheizung angeschlossen. Der Anschluss erfolgt über die Wand, die entsprechenden Vor- und Rücklaufleitungen müssen an der passenden Stelle geplant und verlegt werden. Die Anschlüsse sind 2 x G 1/2" mit Vorlauf rechts, Rücklauf links, Nabenabstand 50 mm. Der Heizkörper kann in Niedertemperaturbetrieb als Handtuchwärmer und Ergänzung zu einer Fussbodenheizung verwendet werden, die Vorlauftemperatur sollte 50 Grad betragen, die Heizleistung beträgt dann ca. 525 Watt (gemessen nach EN 442). Im Heizungsbetrieb bei einer Vorlauftemperatur von ca. 75 Grad liegt die Heizleistung des Heizkörpers bei ca. 982 Watt (gemessen nach EN 442). Der Betriebsdruck der Heizanlage liegt bei max. 10 Bar. Die max. Betriebstemperatur liegt bei 90 Grad. Der Mindestabstand

zum Boden beträgt 150 mm

Hinweis: Die Heizleistung ist eine ca. Angabe (gemessen nach EN 442), die tatsächliche Heizwirkung im Raum ist abhängig von der Raumgröße, der Beschaffenheit der Raumwände und den Lüftungsgewohnheiten der Nutzer.

2. Zuführungsleitungen

Alle marktüblichen Rohrleitungsmaterialien werden mit Hilfe von Klemmverschraubungen, Eurokonus mit max. SW32, direkt an einen handelsüblichen Thermostat angeschlossen.

3. Anbauelemente

Der Heizkörper kann mit einem separat zu bestellenden Drehspiegel # 42513000 ausgestattet werden, die Montage kann rechts oder links an den Heizkörper erfolgen. Accessoires können auf das Verkleidungsblech geschraubt werden. Es stehen ein Badetuchhalter 465 mm # 42516000 und ein Einzelhaken # 42515000 zur Verfügung. Die Accessoires werden in vordefinierte Positionslöcher des Verkleidungsbleches montiert.



1 Wandschienen positionieren und festschrauben.



2 Heizkörperhalter montieren.

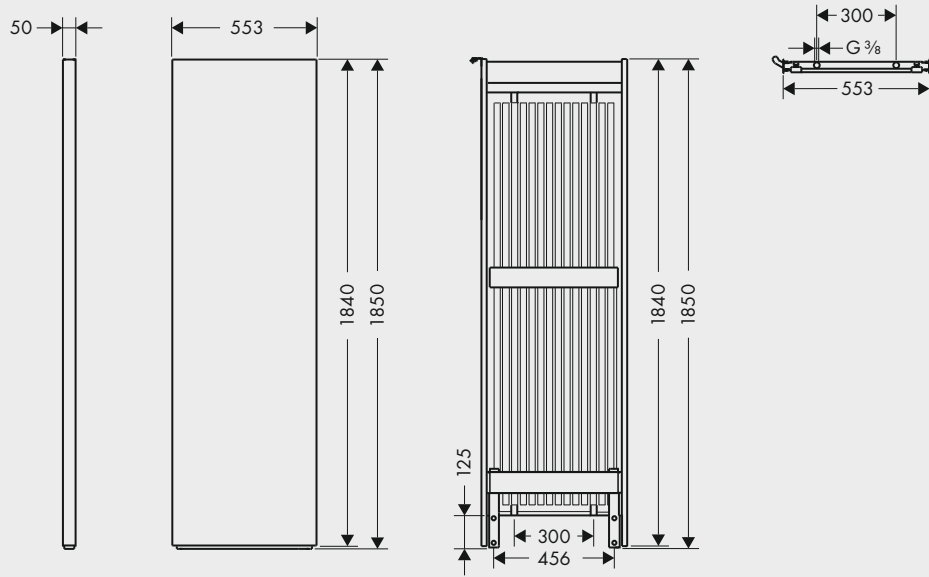


3 Montage des Heizkörperelementes. Anschluss an Vor- und Rücklauf des Thermostatventiles.

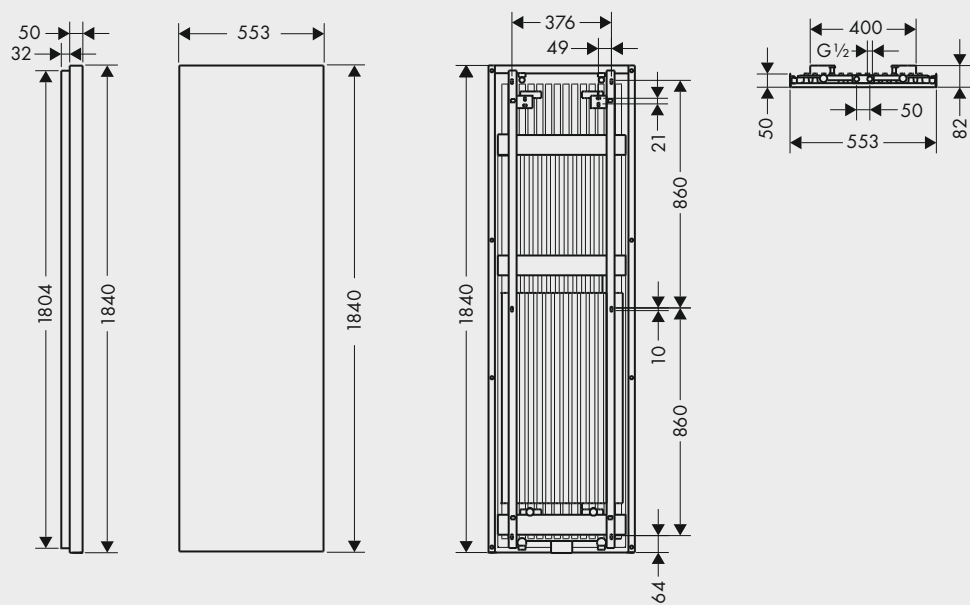


4 Einhängen des Frontdekorbleches.

**Paravent-Heizkörper und Paravent
(freistehend und wandbefestigt)**



Heizkörper Wandmodell





Paravent-Heizkörper
Muster „Clouds“,
1840 x 553 x 50 mm (H,B,T),
Wärmeleistung ca. 730 W
(75/65/20°) EN 442
42500000*

Grundkörper # 42512180



Paravent-Heizkörper
Spiegel (einseitig)/Muster „Clouds“,
1840 x 553 x 50 mm (H,B,T),
Wärmeleistung ca. 730 W
(75/65/20°) EN 442
42510000*

Grundkörper # 42512180



Paravent
Muster „Clouds“,
1840 x 553 x 50 mm (H,B,T)
42505000*

Grundkörper # 42512180



Paravent
Spiegel (einseitig)/Muster „Clouds“,
1840 x 553 x 50 mm (H,B,T)
42511000*

Grundkörper # 42512180



Grundkörper für Paravent
und Paravent-Heizkörper
42512180

Wandbefestigung für Paravent

(o. Abb.)

42514000



Drehspiegel
1840 x 241 x 13 mm (H,B,T)
42513000



Einzelhaken
42515000



Badetuchhalter
Außenmaß 465 mm
42516000

*aus Stabilitätsgründen sind mindestens 2 Paravent
elemente zur freistehenden Montage notwendig



Heizkörper Wandmodell
Muster „Clouds“,
1840 x 553 x 82 mm (H,B,T),
Wärmeleistung ca. 980 W
(75/65/20°) EN 442
42501000



Drehspiegel
1840 x 241 x 13 mm (H,B,T)
42513000



Einzelhaken
42515000



Badetuchhalter
Außenmaß 465 mm
42516000



Wandbefestigung für Paravent
(o. Abb.)
42514000



Bathroom Architecture: Studio Urquiola, Milan; **Photography:** Alessandro Paderni / Eye studio, Udine;
Styling: alessandramonti studio, Como; **Set building:** Ideaeffe; **Special thanks to:** Ivica Dilber (Credo Centar),
Dipl. Ing. (FH) Arkas Förstner (fön,design_), Architect A.V.B. Joop Gerards, Dipl. Architekt ETH/SIA Daniel Lischer
(Lischer Partner Architekten Planer AG), Dipl.-Ing. Innenarchitekt BDIA Christian Wadsack (HOFMANN + WADSACK),
Friedhelm Weinkopf (WEINKOPF GmbH)

Deutschland – Hansgrohe · Postfach 1145 · D-77757 Schiltach
Telefon +49 7836 51-0 · Telefax +49 7836 51-1300 · info@hansgrohe.de · www.hansgrohe.de

Österreich – Hansgrohe · Industriezentrum NÖ-Süd · Straße 2d/M18 · 2355 Wiener Neudorf
Tel. +43 2236 62830 · Fax +43 2236 62830-22 · info@hansgrohe.at · www.hansgrohe.at

Schweiz – Hansgrohe AG · Industriestr. 9 · 5432 Neuenhof
Tel. +41 56 4162626 · Fax +41 56 4162627 · info@axor.ch · www.axor.ch

AXOR
hansgrohe

Axor-Hansgrohe AG · Postfach 1145 · D-77757 Schiltach · Telefon +49 7836 51-0
Telefax +49 7836 51-1300 · info@axor-design.com · www.axor-design.com

